



STATTBAU  
HAMBURG

# STATTBAU News

**Newsletter der STATTBAU HAMBURG GmbH**

**Nr. 23**

**Juni 2012**

*Der Newsletter der STATTBAU HAMBURG GmbH informiert über aktuelle Innovationen zur bundesdeutschen Wohnungspolitik, besonders zum Thema Bau- und Hausgemeinschaften, über News aus der Arbeit von STATTBAU HAMBURG und über Veranstaltungen und Veröffentlichungen.*

## **STATTBAU-Beratungstermine**

### **Termine**

Die nächsten **Erstberatungstermine** „Wie finde/gründe ich ein Wohnprojekt“ für Interessierte finden einmal monatlich jeweils freitags statt: **am 6. Juli 2012**, am 3. August 2012 und **am 7. September 2012** um 14 Uhr im STATTBAU-Büro, Sternstraße 106, II. Stock, 20357 Hamburg (U- und S- Bahnhof Sternschanze). Generell gilt: jeden ersten Freitag im Monat. Anmeldung telefonisch oder per E-Mail erwünscht ([post@stattbau-hamburg.de](mailto:post@stattbau-hamburg.de) oder 040 43 29 42 0).

## **Aktuelle Termine, Veranstaltungen und Informationen**

### **Bitte vormerken**

**10. Hamburger Wohnprojekte-Tage am 21. und 22.9.2012**

**Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus – Vorbereitung der 10. Hamburger Wohnprojekte-Tage!**

Aktuell plant STATTBAU die 10. Hamburger Wohnprojekte-Tage. Sie werden am 21.9.2012 mit einer wohnungspolitischen Fachtagung zum Thema „Genossenschaften – Gemeinsam und selbst bestimmt Wohnen“ eingeleitet. Am 22.9.2012 ist dann der eigentliche Wohnprojekte-Tag mit zahlreichen Workshops, Stadtteil-Rundgängen, Führungen, dem Markt der Möglichkeiten und dem Wohnprojekte-Forum.

Aktuelle Informationen immer mit dem Newsletter und auf der STATTBAU-Web-Seite. Ab Ende Juli werden Info- und Einladungsflyer mit dem vollständigen Programm zur Verfügung stehen und in den Hamburger Öffentlichen Bücherhallen und Stadtteilkulturzentren ausliegen.

### **Fachtagung „Wege zu einer sozialen Stadtgesellschaft“ wohnbund am 22. Juni in Leipzig**

**wohnbund e.V. veranstaltet eine Tagung, bei der „Wege zu einer sozialen Stadtgesellschaft – integrierte Stadtentwicklung weiter denken“ diskutiert werden.**

Hier werden die Erfahrungen aus den Programmen zur Quartiersentwicklung wie „Soziale Stadt“ reflektiert und als wichtiger Impulsgeber gewürdigt. Die Kürzungen der Bundesmittel für das Programm zwingen dazu, neue Wege zu gehen und aus den erprobten innovativen Elementen Strategien für eine nachhaltige integrierte Stadtentwicklung zu entwickeln. Diese Perspektiven und Anforderungen zu Veränderungen sollen hier formuliert werden. Die Tagung soll stark von Diskussionen bestimmt sein. ReferentInnen sind u.a. Dr. Marlo Riege (wohnbund e.V.), Karsten Gerkens (Leipzig), Sabine Süß (Darmstadt), Dr. Siegfried Haller (Leipzig), Michael Schleicher (Köln), Torsten Bölting (Bochum), Christiane Schlonski (Hamburg), Dr. Klaus Habermann-Nieße (Hannover).

Tagungsgebühr 30 Euro für Nichtmitglieder, 15 Euro für wohnbund-Mitglieder. Programm, Anmeldung und weitere Informationen finden Sie unter: [www.wohnbund.de](http://www.wohnbund.de)

**Bundesweite Aktionstage Gemeinschaftliches Wohnen „Bei der Zivilgesellschaft zu Hause“ 21.-23.9.2012 – Alle Projekte können sich beteiligen**

Das Forum für gemeinschaftliches Wohnen ist seit vielen Jahren aktiv, die Idee des gemeinschaftlichen Wohnens tatkräftig zu verbreiten.

Mit den Bundesweiten Aktionstagen vom 21.-23.9.2012 anlässlich des 20jährigen Bestehens des Forums werden Info-Veranstaltungen und Diskussionen zur Bedeutung des Gemeinschaftlichen Wohnens durchgeführt. Bereits realisierte Projekte sind aufgerufen an diesen Tagen ihre Türen zu öffnen und sich mit Veranstaltungen zu beteiligen. Projekte in der Startphase können die Aufmerksamkeit der Aktionstage nutzen, um ihre Ideen und Projektvorstellungen in die Öffentlichkeit zu bringen.

Alle Projekte, Kommunen und Unternehmen können ihre geplanten Aktivitäten mit einer Mail an [aktionstage@fgw-ev.de](mailto:aktionstage@fgw-ev.de) ankündigen. Dann werden sie in die Liste der Veranstaltungen und Gastgeber aufgenommen. Projekte und Initiativen aus Hamburg und Schleswig-Holstein sind zu einem Informations- und Abstimmungstreffen am 28.6.2012 um 18 Uhr im Stattbau-Büro (neue Adresse s.u.) herzlich eingeladen. Informationen bei STATTBAU Hamburg, Britta Becher unter Tel. 43 29 42 28.

Die Aktionstage sind Kooperationspartner der 10. Hamburger Wohnprojekte-Tage.

Weitere Informationen, Hinweise wie sich Projekte an dem Aktionstag beteiligen können und vorbereitete Info-Texte zur Benutzung und Vervielfältigung finden Sie auf der Web-Seite [www.fgw-ev.de](http://www.fgw-ev.de).

**Neues aus STATTBAU HAMBURG Projekten**

**„Offene Nachbarschaft“ in Hamburg Langenhorn – Kiwittsmoor suchen noch Mit-Macher**

Vier Gruppen in der Baugemeinschaft „Offene Nachbarschaft Kiwittsmoor“ planen in Hamburg-Langenhorn gemeinsam mit der Wohnungsgenossenschaft von 1904 eG.

Eine Gruppe besteht ausschließlich aus Frauen, eine weitere nennt sich „Ü 50“ und möchte ihre eigenen Ideen zum Thema Seniorenwohnen realisieren, die Gruppe „Jung und Alt“ wünscht sich eine generationsübergreifende Wohnform und „Leben mit Behinderung“ die Integration von gehandicapten Menschen. Das Grundstück wurde der Wohnungsgenossenschaft 1904 eG anhand gegeben. Ein Architektenworkshop und die Planung der Grundrisse haben bereits stattgefunden. Die Gruppen suchen noch Interessierte, die in eines der Projekte einsteigen wollen und sich an Planung und Organisation beteiligen. Als Grundrisse werden sowohl kleinere Wohnungen mit ca. 50 m<sup>2</sup> Wohnfläche und familiengerechte Wohnungen mit bis zu 110 m<sup>2</sup> Wohnfläche geplant, die z.T. durch öffentliche Fördermittel subventioniert werden. Der Baustart ist für das Frühjahr kommenden Jahres anvisiert. Sollte alles nach Plan laufen, wären die Wohnungen im Winter 2014 bezugsfertig.

Informationen und Kontakt zu den Baugruppen vermittelt die Baubetreuerin STATTBAU. Kontakt: [post@stattbau-hamburg.de](mailto:post@stattbau-hamburg.de)

**Baubeginn im Elfriede-Lohse-Wächter Weg im Parkquartier Friedrichsberg**

Vor einigen Tagen war Baubeginn im 2. Bauabschnitt des Parkquartier Friedrichsberg in Hamburg Eilbek.

Im Neubau des Multifunktionshauses entstehen Wohnungen für MieterInnen mit psychischen Erkrankungen. Dieses Wohnangebot des GPD Nordost bietet die Möglichkeit so selbst bestimmt wie möglich und mit so viel Unterstützung wie nötig zu wohnen. Das Projekt wird mit Hamburger Wohnungsbaufördermitteln aus dem Programm „Besondere Wohnformen“ und Eigenmitteln finanziert.

**Einweihung Alte Post in Lübeck Kücknitz**

Das Gemeindezentrum Alte Post in Lübeck Kücknitz wurde unter großer Anteilnahme und Beteiligung eingeweiht.

Ende April wurde das Gemeindezentrum durch die Bischöfin Kirsten Fehrs und den Lübecker Bürgermeister Bernd Saxe eingeweiht. Mit dem Umbau des Gebäudes wurden nicht nur Räume für die neue Nutzung geschaffen, sondern auch ambitionierte Klimaziele wie Energieeinsparung und Verringerung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes erreicht. In der Alten Post sind von jetzt an verschiedene Angebote der ev. luth. Kirchengemeinde an einem Ort zu finden als auch Stadtteilvereine und eine Kinderarztpraxis.

**Gangway e.V. –  
Schüler und Auszu-  
bildende sanieren  
das schwimmende  
Klassenzimmer**

Auf der Pontonanlage des Jugendhilfeträgers Gangway e.V. im Hamburger Hafen im Reiherstieg geschehen spannende Dinge.

Die Jugendlichen und Techniker von Gangway e.V., einem Träger der Jugendarbeit, sanieren im Rahmen der Kampagne Prima Klima-Anlage der IBA Hamburg Gebäude auf den Schwimmpontons. Die Räume werden als Wohnort für betreute Jugendliche, aber auch als Schulungsräume genutzt. Mithilfe der Unterstützung von Sponsoren und zahlreichen Firmen und der Planung und Bauleitung der Architekten von STATTBAU ist es möglich, zwei der Pontons einer umfassenden Sanierung zu unterziehen. Die Gebäude erhalten Wärmedämmung und neue Fenster und Türen und werden künftig mit Erneuerbaren Energien aus Solarthermie und Photovoltaik versorgt. In dieser Woche wird die Fertigstellung des ersten Bauabschnitts gefeiert, die Fertigstellung der gesamten Baumaßnahme ist bis zum Ende des Jahres 2012 geplant.

Möchten Sie in Zukunft keine Newsletter mehr erhalten oder den Versand an eine Kollegin / einen Kollegen empfehlen, mailen Sie uns bitte kurz unter [post@stattbau-hamburg.de](mailto:post@stattbau-hamburg.de). Abbestellung einfach auch per Knopfdruck über unseren Internet-Auftritt möglich.

Hrsg.: STATTBAU HAMBURG GmbH,  
Sternstraße 106, 20357 Hamburg  
Tel. 040-43 29 42 0; Fax. 040-43 29 42 10;  
Homepage: [www.stattbau-hamburg.de](http://www.stattbau-hamburg.de); Verantwortlich: Britta Becher